

03.09.2019 – 08:01 Uhr

Strekin AG sichert die Finanzierung für den Abschluss der Entwicklung von STR001 bei plötzlichem Hörsturz und zur Vorbereitung der NDA-Einreichung in Europa

Schweiz (ots/PRNewswire) -

Strekin AG (www.strekin.com), ein auf klinischer Stufe aktives Biopharma-Unternehmen, gab heute bekannt, dass es eine Finanzierungsrunde der Serie A in Höhe von CHF 2,82 Mio. von privaten Investoren erfolgreich abgeschlossen hat. Diese Mittel werden es Strekin ermöglichen, seine laufende klinische Phase-3-Studie zu STR001 bei plötzlichem Hörsturz, der RESTORE-Studie, abzuschließen und sich auf eine europäische Zulassung vorzubereiten.

STR001 ist der führende Wirkstoffkandidat von Strekin. Präklinische Daten, die von Strekin und seinen Mitarbeitern veröffentlicht wurden, zeigten, dass STR001 das Gehör in Tiermodellen effektiv schützt, indem es oxidativen Stress blockiert und die Aktivierung von Entzündungssignalen in der Cochlea reduziert. RESTORE ist eine internationale, randomisierte, Placebo-kontrollierte Phase-3-Studie mit STR001 bei Patienten, die einen plötzlichen sensorineuralen Hörverlust (SSNHL) erlitten haben. STR001 wurde bisher sehr gut vertragen. Die Topline-Ergebnisse von RESTORE werden voraussichtlich Anfang 2020 veröffentlicht.

"Mit der Finanzierung aus der Serie A haben wir nun die finanzielle Flexibilität, die laufende klinische Studie abzuschließen, den Antrag auf eine neue Arzneimittelzulassung (NDA) in Europa vorzubereiten und einen Corporate Exit entweder über einen Börsengang oder einen Trade Sale voranzutreiben", sagte Alexander Bausch, Chief Executive Office und Gründer von Strekin. "Die RESTORE-Studie testet die Fähigkeit von STR001, einen klaren ungedeckten medizinischen Bedarf zu adressieren: Die Behandlung von Patienten, die einen plötzlichen Hörsturz erlitten haben, der zu lebenslangem Hörverlust führen kann. Im Erfolgsfall können die von RESTORE bereitgestellten Daten, zusammen mit dem Orphan-Drug-Status von STR001 für SSNHL, es Strekin ermöglichen, STR001 schnell in Europa einzuführen".

Informationen zum plötzlichen sensorineuralem Hörverlust

Beim Hörsturz (Sudden Sensorineural Hearing Loss, SSHL) handelt es sich um einen abrupten Hörverlust, der durch eine Schädigung der sensorischen Haarzellen des Innenohrs verursacht wird. Ein Hörsturz kann durch eine Operation, ein akustisches Trauma oder einer plötzliche auftretenden Taubheit verursacht werden. Dies ist ein Phänomen, bei dem ein Hörverlust ohne offensichtliche Ursache auftritt. Weitere mögliche Symptome sind Ohrensausen (Tinnitus) und Schwindel (Vertigo). Ein plötzlicher Hörverlust ist ein medizinischer Notfall. Menschen, die eine plötzliche Veränderung ihres Gehörs wahrnehmen, sollten sich unverzüglich an einen Arzt wenden. Ein Hörverlust macht Aktivitäten, welche die meisten Menschen für selbstverständlich halten, einschließlich sozialer Interaktionen mit Freunden und Familie oder der Kommunikation am Arbeitsplatz, schwierig oder gar unmöglich. Für die Behandlung von plötzlichem sensorineuralem Hörverlust gibt es derzeit keine zugelassenen Medikamente.

Informationen zu Strekin

Die Strekin AG (www.strekin.com) ist ein biopharmazeutisches Unternehmen mit Sitz in der Schweiz, das Arzneimittel bei Krankheiten mit hohem unerfülltem Bedarf zur Verbesserung des Patientennutzens entwickelt. Strekin wird von einem Expertenteam mit umfangreicher Erfahrung bei der erfolgreichen Erforschung, Entwicklung und Kommerzialisierung neuer Medikamente geleitet. Strekin ist aus privaten Mitteln einer breiten Investorenbasis finanziert.

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/967922/strekin_Logo.jpg

Alexander Bausch,
CEO, Strekin AG
E-Mail: Alexander.Bausch@strekin.com

Kontakt:

Tel. +41-61-63-32971

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100059940/100831732> abgerufen werden.